

OSTERN 2025

UNSERE PFGARRE



MAGAZIN DER PFARRE ST. GEORGEN BEI SALZBURG



HÖFLICHKEIT A` LA „ALEXA“



Jahrzehntelang hat mir mein kleiner Wecker neben dem Bett treue Dienste geleistet. In letzter Zeit hat er aber immer öfters versagt. Dann musste ich ziemlich schnell aufstehen, um nicht zum ersten Termin zu spät zu kommen. Deshalb habe ich mich entschlossen, mir ein neues Gerät zu kaufen.

Als neuen Wecker habe ich den Wecker „Alexa“ gefunden. „Alexa“ ist aber nicht nur ein einfacher Wecker, sondern hat eine Sprachsteuerung, kann Musik spielen und den Wetterbericht ansagen.

Besonders fällt mir auf, dass dieser Wecker besonders höflich ist. Am Morgen wünscht mir „Alexa“ einen guten Morgen, am Abend erinnert sie mich ans Schlafen gehen (was eigentlich ein Privileg meiner Mutter ist) und wünscht mit einem guten Morgen, Tag oder Nacht. Ich war schon versucht, mich bei ihr zu bedanken, obwohl bei einer Maschine bedanke ich mich eigentlich nicht. Was ich aber von meiner „Alexa“ lernen kann, ist, dass sie immer höflich ist. Auch wenn ich noch so einen aggressiven Unterton habe, dann hat sie noch immer einen freundlichen Ton.

Ich glaube, dass wir gerade in unseren Tagen etwas von der immer höflichen „Alexa“ lernen können. Jetzt, wo der Ton in der Gesellschaft und in der Politik immer rauer wird, wo radikale und unreflektierte Meinungen die einzig gültigen zu sein scheinen und Werte wie Anstand, Zurückhaltung und Schutz der Privatsphäre ungültig sind, täte uns

allen die Haltung der Höflichkeit gut. Nicht nur im Reden, sondern auch im Respekt voreinander.

Zuhören, verstehen und Dialog heißt das Gebot der Stunde, nicht Rechthaberei und starke Worte. Auf die Frage „Alexa, was soll ich sagen?“ habe ich noch nie eine Antwort erhalten. Jedoch kann ein allgemein höflicher Umgang – auch bei schwierigen und konflikträchtigen – Themen viel zu einem menschlichen und damit christlichen Umgang miteinander beitragen. In dieser österlichen Zeit dürfen wir besonders auf so einen christlichen Umgang achten. Christus, der Auferstandene, möge uns dabei helfen.

In diesem Sinn wünsche ich euch allen gesegnete Ostern!

Euer

Erwin Klaushofer

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt St. Georgen. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Erwin Klaushofer. Pfarrbriefteam: Roland Hainz, Martina Niederreiter, Harald Gillhofer, Gisela Absmanner, Maximilian Niedermüller. Redaktion, Layout und Produktion: Gisela Absmanner. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Redaktions- und Verlagsanschrift: 5113 St. Georgen, Pfarrhofstr. 1, Tel. 06272-8118, Email: pfarre.stgeorgsbg@eds.at. Hersteller: Druckerei Vervielfachen, 5111 Bürmoos, Echingerstr. 8

INHALTS- VERZEICHNIS

Vorwort des Pfarrers, Impressum	2
Inhaltsverzeichnis, Fotos	3
Kirche in der Region, Fastensuppe	4
Rhythmochor, Caritas	5
Sternsingeraktion	6
Alive - interaktive Gebetsstationen	
Pfarrwallfahrt Maria Eck	7
Karwoche, Ostern	8
Vorschau, Termine	9
Fastentuch, Ratschen, Anliegenbuch	10
Verschiedenes Kirchen	11
Pfarrwallfahrt Tschechien	12
Werbung, KBW etc.	13
Jubiläen, Matriken Dank	14
Kinderseite, Gerti	15
Mitarbeiterfest	16



Vorstellung Erstkommunionkinder



Klausur des Pfarrgemeinderates im Priesterseminar



Prozession Maria Lichtmess von Untereching nach Obereching
Fotos: Harald Gillhofer

KIRCHE IN DER REGION

„Kirche in der Region“ ist ein Projekt der Erzdiözese Salzburg. Ziel ist die Sicherung der kirchlichen Infrastruktur als Pfarre, Pfarrverband und als Dekanat. Die Erzdiözese setzt dabei auf Beteiligung, Mitverantwortung der Pfarren und Unterstützung durch interne Expertinnen und Experten.

Mit 1. September 2025 werden alle Pfarrverbände in der Erzdiözese Salzburg offiziell errichtet. Die Pfarre St. Georgen gehört dann gemeinsam mit den Pfarren Bürmoos und Oberndorf einem gemeinsamen Pfarrverband an, dessen Name noch gefunden werden muss. Die personellen Besetzungen im Pfarrverband richten sich nach dem Personalplan der Erzdiözese Salzburg.

Für unseren gemeinsamen Pfarrverband sind dafür vorgesehen:

- 2 Priester (Erwin Klaushofer und der Nachfolger von Nikolaus Erber)
- 1 Kooperator (Jayaraju Sondi für das Dekanat)
- 1,5 PastoralassistentInnen (Johannes Lettner und Elisabeth Müller)

Mit der offiziellen Errichtung des Pfarrverbandes tritt auch ein neues Pfarrverbandsstatut in Kraft. Den Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat wird es weiterhin in jeder einzelnen Pfarre geben. Darüber hinaus muss jede Pfarre 2 stimmberechtigte Mitglieder in den neuen Pfarrverbandsrat entsenden.

Veränderungen erfordern Flexibilität und Verständnis von je-

dem einzelnen, bieten jedoch auch immer neuen Chancen und Möglichkeiten. Die Vorteile unseres neuen Pfarrverbandes sind:

- Förderung der Zusammenarbeit über Pfarrgrenzen hinaus
- Transparenz und Klarheit in den Aufgaben und Zuständigkeiten
- Entlastung durch Aufteilung von Verantwortlichkeit
- Mehr Beteiligung der Menschen in der Mitgestaltung kirchlicher Strukturen vor Ort
- Entdecken und Fördern von neuen Synergien, z.B. gemeinsamer Feste und Projekte

Roland Hainz

Pfarrgemeinderatsobmann

FASTENSUPPE Aktion Familienfasttag 2025

Am 2. Fastensonntag wurde wieder das traditionelle „Fastensuppenessen“ im Pfarrsaal unter dem Motto „teilen.spendet.zukunft.“ veranstaltet. Nach der Messe, die heuer von der Landjugend St. Georgen gestaltet wurde, bat die Katholische Frauenbewegung um die Spende für Hilfsprojekte in der dritten Welt.

Die Mesnerinnen Christl, Maria, Fanni, Monika und Christine, sowie die Bediensteten der Pfarre

St. Georgen Martina, Gabi und Isabella kochten Gemüsesuppen in verschiedenen Geschmacksrichtungen, sodass die zahlreichen Besucher die „Qual der Wahl“ hatten.

Herzlichen Dank den fleißigen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben!

Beim Fastensuppenessen und in den Kirchen wurden Spenden in Höhe von € 413,00 gesammelt!



Damit unterstützen wir die Hilfsprojekte der Katholischen Frauenbewegung.

Martina Niederreiter

Foto: Harald Gillhoferr

RHYTHMOCHOR ST GEORGEN

Der Rhythmochor St.Georgen wurde im September 2003 von Josef Erbschwendtner gegründet und bis 2010 geleitet.

Gründungsmitglieder waren außerdem Bandzauner Marianne, Forsthofer Mathilde (Organistin), Gangl Anneliese, Ploner Eva und Doris (Gitarre), Prodingner Agnes, Wieder Bernadette (Keyboard) und Wimmer Renate.

Nach Josef Erbschwendtner übernahm die in Moosdorf wohnhafte gebürtige Kolumbianerin Dulce Joya von 2011 bis 2012 die Chorleitung. Da diese nach Salzburg übersiedelte, konnte im Jänner 2013 der jetzige Chorleiter Alexander Reicher aus Untereching für diese Aufgabe gewonnen werden.

Der Hauptzweck dieses Chores war von Anfang an die Gottesdienstgestaltung – am Anfang hauptsächlich bei den monatli-

chen Familienmessen, bei Maiandachten und Roratemessen, bei den Priesterjubiläen von Dechant Ignaz Binggl, einige Male im Kloster Michaelbeuern, bei der Feier des neuen Wiener Weihbischofs Dr. Franz Scharl, die Hälfte des Chores im Salzburger Dom zusammen mit dem Domchor unter der Leitung von Domkapellmeister Janos Czifra anlässlich des 70. Geburtstages von Erzbischof Kothgasser, wo die Spatzenmesse von Mozart aufgeführt wurde, weiters bei den Hochzeitsjubiläumsmessen im Oktober, bei den Firmungen in unserer Pfarre, zuletzt auch in Bürmoos und einmal auch in Oberndorf sowie auch zu weltlichen Anlässen wie bei Weihnachtsfeiern des Seniorenbundes und ähnliche Anlässe. Außerdem hat der Rhythmochor 3 mal ein Konzert beim Wirt z'Eching gegeben.

Weiters wurde bei 5 Hochzeiten,

2 Taufen und inzwischen 18 Begräbnissen die musikalische Gestaltung übernommen. Ein besonderes Highlight waren die Aufführung von drei lateinischen Messen von 2008 bis 2010 zusammen mit dem Frauenchor und dem Männerchor unter der Leitung von Schuldirektor Hermann Ramböck, der leider im Jänner 2011 das Zeitliche segnete.

Alles in allem gab es seit der Gründung rund 130 Aufführungen des Rhythmochores. Derzeit zählt der Rhythmochor 25 Mitglieder, 35 haben inzwischen wieder aufgehört. Unter anderen 10 Damen, die Babies bekommen haben. So kann der Chor inzwischen auf eine abwechslungsreiche Geschichte zurückblicken, die hoffentlich noch lange andauern wird.

Josef Erbschwendtner

CARITAS HAUSSAMMLUNG

Ein starkes Zeichen des Miteinanders und des Zusammenhalts gegen Not!

Von 1. bis 31. März fand wieder die Caritas-Haussammlung statt, bei der Freiwillige unserer Pfarren von Tür zu Tür gehen und um Spenden bitten. 40 Prozent der Spenden bleiben bei uns in der Pfarre.

Mit diesem Geld unterstützen wir jährlich Pfarrbürgerinnen und Pfarrbürger, die unverschuldet in Not geraten sind.

Wenn du selbst Hilfe brauchst,

habe keine Bedenken dich an die Pfarre zu wenden.

Email: pfarre.stgeorgsbg@eds.at
Tel. Nr. 06272-8118 oder 06768746 5117

Kanzlezeiten: Di+Mi: 10-13 Uhr,
Do: 10-12 & 14-15:30 Uhr

Sei dabei. Komm und unterstütze uns! Wir benötigen noch Hausammlerinnen und Haussammler. Bei dieser Tätigkeit kommt man mit den Menschen unserer Pfarrgemeinde ins Gespräch. Freude, Trauer, Glück, Schicksalsschläge und viele persönliche Ereignisse

werden einem erzählt.

Oft ist es nur das offene Ohr, das Gespräch, welches deinem Gegenüber hilft.

„Ein Spaziergang mit Sinn.“ Dieses Jahr sind 15 Caritas-Sammlerinnen und Sammler unterwegs gewesen.

„Herzlichen Dank an alle Hausammlerinnen und Haussammler!“

Euer unermüdlicher Einsatz vermittelt ein Zeichen der Zuversicht und Achtsamkeit.

Isabella Meislinger



Fotos: Harald Gillhofer

STERNSINGERAKTION 2025

Am 06. Jänner 2025 waren wieder viele Kinder und Jugendliche, aber auch Mitglieder der Landjugend und der Pilger in unserer Gemeinde unterwegs, um im Auftrag der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar Glück und Segen in jedes Haus zu bringen.

Danke allen rund 110 Sternsängern, die sich hier beteiligt haben und mit ihren Begleitern nicht nur am 06.01. unterwegs waren, sondern auch im Vorfeld geprobt haben, um die Sprüche und Lieder gut zu beherrschen.

Es ist schön, dass sich in jedem Jahr wieder so viele Personen finden, die die Sternsinger bekochen und somit ihren Beitrag zu dieser Aktion leisten. **Vielen lieben Dank dafür!**

Was wären die Sternsinger ohne ihre traditionellen Gewänder. Hier unterstützt uns **Erika Faschingbauer** jedes Jahr wieder tatkräftig. Dadurch haben wir für groß und klein genug „Roben“ um jeden Sternsinger einzukleiden. Ein großer Dank gilt auch allen, die unseren Sternsängern die Tür geöffnet haben und ihre Spende für diese Aktion gegeben haben.

Die gesammelte Summe ist wieder sehr beeindruckend, **€ 16.077,00** sind es geworden. Das ist wirklich super!

Leider hat es aber in diesem Jahr auch ein paar Missverständnisse zwischen den Gebietsverantwortlichen und den Gruppen gegeben. Dadurch wurden versehentlich ein paar Haushalte nicht besucht. Wir möchten uns dafür herzlich entschuldigen und werden im nächsten Jahr noch genauer darauf achten, dass die Gebiete klar kommuniziert werden. Danke allen, die uns darauf hingewiesen haben, denn nur dadurch können wir es nächstes Jahr besser machen!

Wir wünschen allen ein gesundes, neues Jahr und viel Glück.

Euer Sternsinger TEAM



INTERAKTIVE GEBETSSTATIONEN IN DER OSTERZEIT

Im Zeitraum von 25. Mai bis 27. Mai wird in der Dekanatspfarrkirche St. Georgen ein Oster-ALIVE! aufgebaut sein.

ALIVE! - das sind Gebetsstationen, die von der Katholischen Jugend Salzburg entwickelt wurden. Die in der Kirche aufgebauten Stationen können unter Tags individuell besucht und durchge-

macht werden.

Die unterschiedlichen Stationen bieten, passend zur Osterzeit, die Möglichkeit über sich selbst, über Auferstehungsmomente des Lebens und über Gott in einer ansprechend gestalteten Atmosphäre nachzudenken.

Egal ob jung oder alt, alleine oder mit der Familie, mit viel Zeit

oder mit wenig Zeit, alle sind herzlich eingeladen, in die Pfarrkirche St. Georgen zu kommen, die Atmosphäre auf sich wirken zu lassen, in die Stille zu gehen und sich von Gott beschenken zu lassen.

*Jugendleiterin
Bernadette Gaunersdorfer*

PFARRWALLFAHRT NACH MARIA ECK

Die Wallfahrt nach Maria Eck hat für die Pfarrgemeinde St. Georgen eine über 380 Jahre lange Tradition. Nach Einstellung der Salzach-Überfuhr mit Ende des zweiten Weltkrieges wird diese Wallfahrt mit Autobus und Auto unternommen. Seit 2020 wird die alte Tradition der Fußwallfahrt wieder gepflegt und nun sogar um ein weiteres Fortbewegungsmittel ergänzt

Wallfahrt nach Maria Eck am 10. Mai 2025



Wallfahrt zu Fuß

Abgang am Freitag, 9. Mai um 8 Uhr bei der St. Kolomanskapelle bei Laufen

Nähere Informationen und Anmeldung bei Roland Hainz, Tel. 0650/4027885

Anmeldung bis 2. Mai



Wallfahrt mit dem Rad

Abfahrt um 6 Uhr beim Schusterwastl

Nähere Informationen und Anmeldung bei Isabella Meislinger, Tel. 0699/11098819

"Zustieg" entlang der Salzach bis 6:30 Uhr, Richtung Oberndorf

Anmeldung bis 2. Mai



Wallfahrt mit dem Bus

Abfahrt ab 8 Uhr an den Einstiegsstellen

Nähere Informationen zu den Einstiegsstellen und Anmeldung in der Pfarrkanzlei St. Georgen, Tel. 06272/811810

Anmeldung bis 2. Mai

Programm:

10:00 Uhr Messe in der Wallfahrtskirche Maria Eck

Mittagessen im Klostergasthof Maria Eck

Kuchen & Kaffee am Nachmittag gegen 14 Uhr im Klosterwirt Höglwörth

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

KARWOCHE UND OSTERN

12. APRIL – Samstag

19:00 Uhr Obereching: Vorabendgottesdienst mit Leidensgeschichte

13. APRIL – PALMSONNTAG

8:30 Uhr St. Georgen: Segnung der Palmzweige bei der Kreuzkapelle (bei Schönwetter), Gottesdienst mit Leidensgeschichte

8:30 Uhr St. Georgen: Kinderkirche im Pfarrsaal

15. APRIL – Dienstag der Karwoche

14:30 Uhr St. Georgen Pfarrsaal: Feier der Krankensalbung Wortgottesfeier; anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

17. APRIL – Gründonnerstag oder Hoher Donnerstag

18:00 bis 19:00 Uhr St. Georgen: Beichtgelegenheit

19:30 Uhr St. Georgen: Abendmahlmesse mit Fußwaschung; anschließend Ölbergandacht und stilles Gebet bis 20:30 Uhr

18. APRIL – Karfreitag Fast- und Abstinenztag

Von 9:00 bis 12:00 Uhr gehen die Ministranten in der Pfarrgemeinde mit den Ratschen. Bitte um freundliche Aufnahme!

13:00 Uhr St. Georgen: Ministrantenprobe

15:00 Uhr St. Georgen: die Feier vom Leiden und Sterben Christi. Bitte zur Kreuzverehrung Blumen mitbringen! Gestaltung Klarinettenensemble der TMK St. Georgen

16:00 bis 19:00 Uhr St. Georgen: Anbetungsstunden

19. APRIL – Karsamstag

Von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr sind die Ministranten wieder mit den Ratschen unterwegs!

10:00 Uhr „Kinderstunde“ vor dem Hl. Grab; anschl. Osternestsuche im Pfarrhofgarten

11:00 bis 17:00 Uhr St. Georgen: Anbetungsstunden – bitte Blumen mitbringen

20:30 Uhr St. Georgen: die Feier der Osternacht mit Speisenweihe; Gestaltung Laudate aus Göming

Für die Feier der Osternacht bieten wir wieder Kerzen in Gläsern um Euro 3,50 zum Verkauf an. Um Wachsflecken zu vermeiden, können keine eigenen Kerzen mitgebracht werden!

20. APRIL – Ostersonntag

8:30 Uhr St. Georgen: Festgottesdienst mit Speisenweihe; Gestaltung Chor Laetitia

21. APRIL – Ostermontag

Emmausgang der Pfarren St. Georgen und Bürmoos zur Pfarrkirche St. Georgen

8:30 Uhr Abmarsch Pfarrkirche Bürmoos

9:00 Uhr Abmarsch in Roding bei der Hellkapelle

9:00 Uhr Abmarsch in Untereching bei der Kirche

10:00 Uhr St. Georgen: gemeinsamer Gottesdienst; Gestaltung Rhythmochor mit BaBe und Youki-Band Bürmoos

VORSCHAU

24. APRIL Donnerstag

19:00 Uhr Holzhausen: Singmesse mit feierlichem Einzug der Osterkerze

25. APRIL Freitag

19:00 Uhr Untereching: Markus Bittgang nach Obereching

19:30 Uhr Obereching: Bittmesse

26. APRIL Samstag

19:00 Uhr Obereching: Gottesdienst mit feierlichem Einzug der Osterkerze

27. APRIL Sonntag

8:30 Uhr St. Georgen: Florianifeier mit Patrozinium - Gestaltung: TMK St. Georgen

MAIANDACHTEN:

1. MAI Donnerstag

19:00 Uhr Obereching: Erste feierliche Maiandacht - Gestaltung Leinerhofer Stubnmusi

Sonntags:

19:00 Uhr in der Kirche oder bei Kapellen in Eching

Dienstags:

19:00 Uhr in der Kirche oder bei Kapellen in Holzhausen

2. MAI Herz Jesu Freitag

18:00 Uhr St. Georgen: Aussetzung und Anbetung; **18:30 Uhr Herz Jesu SM**

10. MAI Samstag

Pfarrwallfahrt nach Maria Eck
10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Einzelheiten auf Seite 7 dieses Pfarrblattes. Anmeldungen bis 2. Mai per Mail, WhatsApp, Tel. 06272-8118 oder 0676/87465117

11. MAI Sonntag

8:30 Uhr St. Georgen: Gottesdienst; **8:30 Uhr Kinderkirche** im Pfarrsaal

18. MAI Sonntag

8:30 Uhr Holzhausen: Gottesdienst - Gestaltung Trachtenverein Holzhausen „Holzhauser Mädls“

19:00 Uhr Obereching: Maiandacht bei der Moia Kapelle Fam. Lepperdinger - Gestaltung Rhythmochor

24. MAI Samstag

11:00 Uhr Motorradsegnung bei „Danis Kurvenimbiss“ - Ausweichtermin bei Schlechtwetter 31. Mai

19:00 Uhr St. Georgen: Vorabendgottesdienst

25. MAI Sonntag

8:30 Uhr Untereching: Kirchweihfest

BITTGÄNGE

26. MAI Montag

19:00 Uhr Untereching: Bittgang nach Obereching - Bittmesse

27. MAI Dienstag

19:00 Uhr St. Georgen: Bittgang mit Bittmesse

28. MAI Mittwoch

19:00 Uhr Holzhausen: Bittgang von der Mooskapelle zur Kirche - Bittmesse

30. MAI Freitag

19:00 Uhr Obereching: Bittgang nach Maria Bühel - Bittmesse

29. MAI Christi Himmelfahrt

9:45 Uhr St. Georgen: Aufstellung der Erstkommunikanten;

Änderungen vorbehalten

10:00 Uhr Feier der Hl. Erstkommunion

31. MAI Samstag

19:00 Uhr Obereching: Vorabendgottesdienst - Marienmesse statt letzter feierlicher Maiandacht Gestaltung Zitherensemble „d`Soizviertler“

6. JUNI Freitag

18:00 Uhr St. Georgen: Aussetzung und Anbetung - **18:30 Uhr Herz Jesu SM** - danach Mitarbeiterfest

PFINGSTEN

7. JUNI Pfingstsamstag

19:00 Uhr Obereching: Gottesdienst

8. JUNI Pfingstsonntag

8:30 Uhr St. Georgen: Festgottesdienst Gestaltung Chor Laetita

9. JUNI Pfingstmontag

8:30 Uhr St. Georgen: Gottesdienst Gestaltung Ensemble der TMK St. Georgen

15. JUNI Sonntag

8:30 Uhr St. Georgen: Gottesdienst; **8:30 Uhr Kinderkirche** im Pfarrsaal

19. JUNI Fronleichnam

8:30 Uhr St. Georgen: Festgottesdienst mit Prozession unter Begleitung der TMK und aller Vereiner und Institutionen

Taufgespräche im Pfarrhof

Mittwochs, 19 Uhr

14. MAI St. Georgen

11. JUNI Bürmoos



Foto: Harald Gillhofer



FASTENTUCH

Die Pfarrgemeinde bedankt sich mit einem herzlichen Vergelt's Gott bei Anneliese Schwarz für das neue Fastentuch am Volksaltar in St. Georgen.

In stundenlanger Handarbeit hat sie die vierzehn Stationen des Kreuzwegs Jesu auf ein Tuch gestickt, das uns in der Fastenzeit an das Leiden Jesu Christi erinnert.

Roland Hainz

PROZESSIONSFAHNE

Ein weiteres Vergelt's Gott gebührt Elfriede Hofinger, die unsere zwei Prozessionsfahnen in der Pfarrkirche St. Georgen einer fachmännischen Restauration unterzogen hat.

Roland Hainz

RATSCHEN

“Wir ratschen, wir ratschen...” Rund um Ostern machen sich österreichweit Kinder und auch Er-

RATSCHEN

wachsene auf, um ratschen zu gehen. Doch was steckt hinter diesem Brauch?

Jedes Jahr am Gründonnerstag verstummen die Kirchenglocken und Orgeln. Einem alten Volksglauben nach, fliegen sie in dieser Zeit nach Rom und kehren erst in der Osternacht mit lautem Geläut wieder zurück. Das fehlende Glockengeläut fällt heute vielleicht gar nicht immer auf. In früheren Zeiten bedeutete es jedoch einen starken Einschnitt in den Tagesablauf, da das Läuten der Glocken den Arbeitsablauf bestimmte.

Also half man sich in der Karwoche mit Holzratschen aus. Der Brauch des Ratschens hat sich mit der Zeit gewandelt. Heute ist es eine schöne Tradition, die oft von den Ministranten*Innen aufrecht erhalten wird.

Unsere Ministranten werden wieder am Karfreitag und Kar Samstag in unserer Pfarrgemeinde ratschen gehen. Bitte heißt sie herzlich willkommen und öffnet ihnen Herz und Börserl.

Roland Hainz

ANLIEGENBUCH

Seit vielen Jahren gibt es in unseren Kirchen eine Box mit einem Schiff darauf.

Diese „Ideenboxen“ waren dazu da, das Gläubige Ideen und Anregungen dort deponieren konnten. Einige Ideen konnten umgesetzt werden.

In letzter Zeit wurden vermehrt allgemeine Wünsche und Gebetsanliegen in den Boxen deponiert. Auf diesen Umstand dürfen wir nun reagieren!

Statt den Ideenboxen werden in unseren Kirchen ab Ostern Anliegenbücher aufliegen. Sie sind für Fürbitten und Gebetswünsche vorgesehen.

Wir werden dieser still in die Gottesdienste hinein nehmen.

Erwin Klaushofer



DANKE

Auch wenn das Pfarrviddum St. Georgen einen großen Wald besitzt, ist es leider nicht selbstverständlich, dass automatisch Christbäume für unsere Kirchen zur Verfügung stehen.

Daher dürfen wir uns an dieser Stelle bei all unseren großzügigen Gönnern und Spendern bedanken, die in den letzten Jahren und Jahrzehnten immer einen Christbaum

besorgen und aufstellen lassen und so ihren finanziellen und tatkräftigen Beitrag zur wunderschön weihnachtlich geschmückten Kirche beitragen.

Nicht zuletzt auch bei unseren Mesnerinnen und Mesnern, die das ganze Jahr über für Ordnung in und um die Kirche herum sorgen! Ein herzliches Vergelt's Gott!

Martina Niederreiter



TURM

Das Geläute in Obereching versetzt den Turm in sehr hohe Schwingung. Die Gründe dafür sind oft vielfältig, eine nicht richtig platzierte Aufhängung der Glocken, bauliche Fehlkonstruktionen etc..

Anfangs sind die Schäden weder sichtbar noch hörbar, mit den Jahren bildet sich vielleicht dort ein kaum sichtbarer Haarriss, oder da blättert die Mauer ab.. Nichts, was

einem Gottesdienstbesucher auffallen würde.

Um größere Schäden, wie weitere Risse oder ein mögliches Einstürzen des Glockenturmes hintanzuhalten, wird nun eine Spezialfirma beauftragt, die die tatsächliche Auswirkung messen und gegebenenfalls bauliche oder technische Änderungen am Glockenstuhl vornehmen kann.

Martina Niederreiter



PFARRKALENDER

Da einige größere Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen in der Pfarre anstehen, hat sich der PGR überlegt, wie die Finanzierung dafür aussehen könnte. Neben verschiedenen Bausteinaktionen, Ausrichtung von Festen usw. war eine Idee dazu, einen (Termin)Kalender mit Schnappschüssen aus dem Pfarrleben, Naturaufnahmen, sakrale Bildern usw. & netten Gedanken oder Sprüchen für die Bevölkerung anzubieten.

bieten.

Dazu haben **Willi und Elias Pöschl aus Holzhausen** bereits in der Allerheiligen-Nacht begonnen, mit ihrer Drohne die Stimmung über den Ortsfriedhöfen einzufangen. **Vielen herzlichen Dank dafür!** Gemeinsam mit unserm "Pfarrfotografen" Harald Gillhofer werden die Fotos und Sprüche dann im Sommer ausgewählt. Wir freuen uns auf dieses Projekt!

Martina Niederreiter



EIN EXPERIMENT - EIN ERFOLG

„Gottesdienst im Kerzenschein“

In der Adventszeit haben Kerzen eine besondere Romantik. Besonders in dieser dunklen Jahreszeit spenden sie uns Licht und Wärme. Im Advent 2024 feierten wir am Montag in der Filialkirche Untereching die Hl. Messe. Dazu war die

Kirche nur von Kerzen beleuchtet. Die musikalische Gestaltung besorgten regionale Musikgruppen. Im Anschluss lud die Mesnerin Maria und die Ministranten zu einem Umtrunk in der Vorhalle der Kirche ein. Für nächstes Jahr haben sich schon Musiker für die Gestaltung gemeldet! Allen Beteiligten einen herzlichen Dank!

Erwin Klaushofer

PFARRWALLFAHRT NACH TSCHECHIEN

MONTAG - FREITAG, 7. - 11. JULI 2025

Heiliger Berg Pribram - Prag - Karlsbad - Marienbad

1. Tag:

Anreise von Eben in Pongau über Werfen, St. Georgen bei Salzburg, Passau, Strakonice zum „Heiligen Berg“ bei Pribram - dem ältesten Marienwallfahrtsort Tschechiens. Feier einer Heiligen Messe und Besichtigung. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach Prag. Stadtrundfahrt und Zimmerbezug im gebuchten Hotel Lindner über den Dächern von Prag (2 Nächte).



2. Tag:

Nach dem Frühstück, Fahrt zur Kirche „Maria vom Siege“ – älteste Barockkirche von Prag. Hl. Messe beim „Prager Jesulein“ oder „Prager Jesuskind“, weltweit eines der bekanntesten wundertätigen Gnadenbilder Jesu. Anschließend lernen wir im Rahmen einer Altstadtführung die Karlsbrücke, auf der die mittelalterlichen Herrscher zu ihrer Krönung schritten und viele andere Sehenswürdigkeiten kennen.

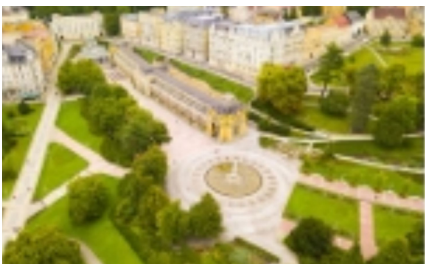
Zeit zur freien Verfügung, bevor wir bei einer Schifffahrt auf der Moldau das herrliche Ambiente genießen.

Am späten Nachmittag besuchen wir die Prager Burg auf dem Burgberg Hradschin. Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel durch diese wunderschöne Stadt.



3. Tag:

Am Morgen besuchen wir das Kloster der Prämonstratenser Strahov, es wurde im Jahre 1140 gegründet. Hl. Messe und anschließend Besichtigung. Anschließend Fahrt nach Marienbad, dem berühmten Kurort im Westböhmisches Bäderdreieck. Geführte Stadtbesichtigung durch Marienbad. Zimmerbezug im gebuchten 4* Hotel Ensana Butterfly in Marienbad für 2 Nächte.



4. Tag:

Nach dem Frühstück besuchen Sie das Stift Teplá. Hl. Messe und Weiterfahrt in den Kurort Karlsbad und Stadtbesichtigung. Nach Karlsbad besuchen Sie die Stadt Locket (Elbogen). Besichtigung der Burg Locket.



5. Tag:

Heimreise von Marienbad über Regensburg, dort besuchen wir den Dom und Möglichkeit zum Mittagessen, es geht weiter nach Altötting. Feier des Abschlussgottesdienstes. Danach geht's Heimwärts Richtung St. Georgen, Werfen und Eben im Pongau.



Bilder: Gut Aich

Leistungen:

Fahrt mit Fernreisebus, 4x Hotelnächtigung mit Halbpension, Mittagessen und Führung Pribram Stadtrundfahrt und -führung Prag, Schifffahrt Moldau, Eintritt Veitsdom und Prager Burg, Stadtführung Marienbad, örtliche Reiseleitung im Bäderdreieck, Eintritt Stift Teplá, Eintritt Burg Locket, Domführung Regensburg.

Pauschalpreis im Doppelzimmer: € 620,00

Einbettzuschlag: € 140,00

Hinweise: Gültiger Reisepass/Personalausweis ist erforderlich! Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung (BusBahnAuto-Komplettschutz). Programmänderungen vorbehalten!

**Eine angenehme und segensreiche Pilgerreise wünscht Ihnen
das Reiseunternehmen
Leidinger**

WERBUNG



RUPERTUSblatt

Andere zum Strahlen bringen

nur **59 Euro**
52 x im Jahr
Print oder Online

Jetzt auch als Geschenk für einen Lieblingemenschchen

Glauben im Leben –
mit dem Rupertusblatt immer gut informiert!

jetzt abonnieren + Prämie aussuchen

rupertusblatt.at
rupertusblatt@eds.at
0662 / 8047-2030



VORTRAG UND GESPRÄCH

Usha Wintersteller, Erwachsenenbildnerin, Pilgerbegleiterin, Salzburg

Mein „Kloster auf Zeit“

Erfahrungen aus dem gar nicht alltäglichen Klosteralltag

Knapp acht Monate lebte, arbeitete und betete Usha Wintersteller mit den Benediktinerinnen in Fahr (Schweiz). In diesem Vortrag gibt die Referentin Einblick in diese Erfahrungen und eröffnet möglicherweise ganz neue Zugänge zum christlichen Glaubensleben: Sie erwartet eine humorvolle, ernste, auf jeden Fall abenteuerliche Reise mit vielen Bildern und zahlreichen Erlebnissen.

Do, 24. April 2025 | 19.00-21.00 Uhr

Pfarrsaal St. Georgen bei Salzburg
Pfarrhofstraße 1



BLUMEN gesucht!

Unsere Mesnerin in Obereching sucht Blumen für den Kirchenschmuck.

Hast du Blumen in deinem Garten, mit denen wir die Kirche schmücken dürfen?

Dann melde dich bitte bei unserer Mesnerin Christl Kaiser unter Telefon Nummer 0650-5301 182

Herzlichen Dank



Bild: Doris und Michael Will

In: Pfarrbriefservide.de

GEBURTSTAGJUBILÄEN JÄNNER BIS MÄRZ - MATRIKEN

70 Jahre

Mayr Elisabeth
Faistauer Manfred
Hochradl Maria
Steinmassl Stefanie
Fuchshofer Marianne
Wagner Wilhelm

75 Jahre

Niedermüller Friedrich
Hofmann Josef
Doll Hedi
Aringer Maria
Elmayer Maria
Schmied Maria

80 Jahre

Schwarz Mathias
Amerhauser Ilse
Zehentner Maria
Voggenberger Georg

81 Jahre

Reitsamer Erika

Mühlbacher Ernestine
Mühlfeldner Frieda

82 Jahre

Pfeiffer Romana Maria
Amerhauser Erna
Ruezinger Hannelore

84 Jahre

Höfer Johann

85 Jahre

Mangelberger Maria
Ramböck Johann
Maier Katharina
Thalmaier Elisabeth
Ramböck Rosina
Haslauer Mathilde

Wallner Artur

86 Jahre

Stockmaier Maria
Nobis Friedrich
Gradl Maria

87 Jahre

Lepperdinger Sabina
Heidinger Aloisia

89 Jahre

Lepperdinger Anna
Schwarz Johann

90 Jahre

Nagy Susanne
Scharl Katharina

91 Jahre

Hauthaler Johann

92 Jahre

Meislinger Anton

93 Jahre

Penninger Maria

95 Jahre

Amerhauser Franz

96 Jahre

Hartmann Josefa

97 Jahre

Forsthofer Rosa

TAUFEN

Aurelia Langreiter
Tanja und Wilfried
Josefine David Ursula
und Thomas
Maximilian Vinzenz
Scharl Anna und Tho-
mas

VERSTORBENE

Meislinger Marianne
Giglmayr Tobias
Forsthofer Maria
Ramböck Maria
Bandzauner Elisabeth
Lörenz Martin
Maislinger Maria
Kaltenegger Anna

VERGELTS GOTT

ELISABETHSAMMLUNG IM NOVEMBER

Weil Armut weiblich ist.
Wir helfen.

Für diesen Zweck wurden
Euro 395,00
gespendet.

**Sei so frei
Adventsammlung**

Der sei so frei Advent stand
ganz im Zeichen der Hilfe zur
Selbsthilfe. Für diesen Zweck
konnten **Euro 310,00**
gespendet werden

STERNSINGERAKTION

Euro 16.077,00

FAMILIENFASTTAG

Euro 413,00

OSTERKERZEN

Die Osterkerze für
St. Georgen wurde von Frau
Johanna Zauner, für Obere-
ching von Christine und Josef
Kaiser

Öffnungszeiten in der Pfarrkanzlei

Montag geschlossen
Dienstag und Mittwoch

10:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag

10:00 - 12:00 Uhr und

14:00 - 15:30 Uhr

Freitag geschlossen

Termine auch nach telefonischer
Vereinbarung möglich!

Kontakte: Tel. 06272/8118

Email: pfarre.stgeorgsbg@eds.at

Homepage: www.stgeorgsbg.at

Tel. Pfarrer Erwin Klaushofer:
0676/8746 5111

Tel. Sekretärin Martina Niederrei-
ter: 0676/8746 5117

KINDERSEITE

Osterwiese



© Stefanie Kolb/DEIKE

1. Wie viele Eier haben wir versteckt? 2. Im unteren Teil der Wiese sind Tiere und Dinge abgebildet, die sich reimen. Finde die fünf Reimpaare? 3. Die große, gelbe Blume heißt Osterglocke. Löse das Kreuzworträtsel, und du erfährst, wie sie noch genannt wird. 4. Bringe die Buchstaben auf der Decke in die richtige Reihenfolge. Die roten Buchstaben verraten dir, wie man die Hasenohren noch nennt, und die blauen Buchstaben, wie das Hasenschwänzchen heißt.

Lösung: 1. Es sind 7 Eier. 2. Hase – Vase; Rose – Hose; Fisch – Tisch; Decke – Schnecke; Igel – Spiegel. 3. Narzisse – 1. Nest, 2. Lamm, 3. Reh, 4. Katze, 5. Biene, 6. Frosch, 7. Sonne, 8. Vogel. 4. Die Hasenohren nennt man auch Löffel, und das Hasenschwänzchen heißt Blume.



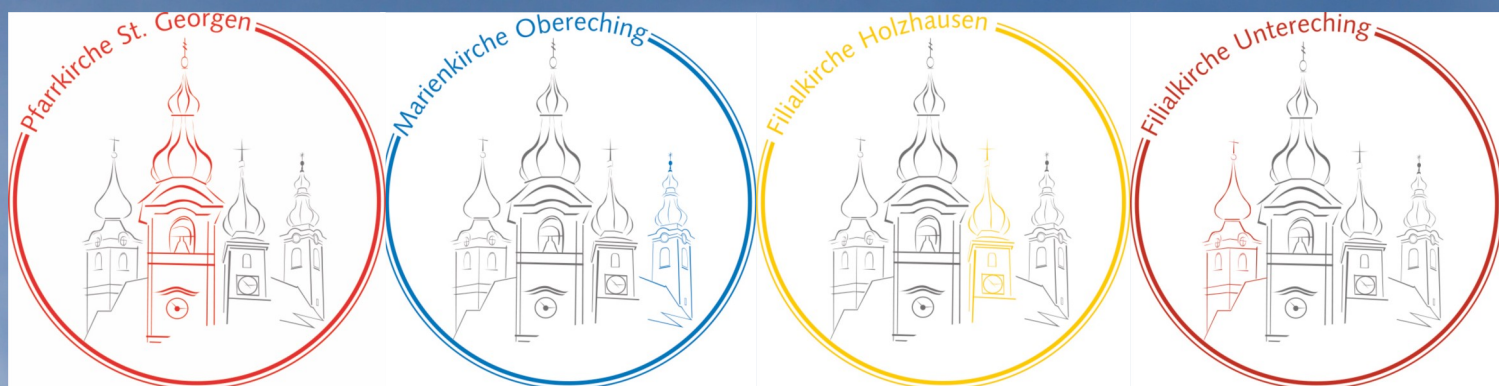
Hallo!

Ich bin's wieder, die Gerti. Bald haben wir Ostern und ich freue mich schon riesig darauf, wenn uns unser Schäfer wieder ganz viele Ostereier versteckt. Aber was feiern wir eigentlich an Ostern? Wisst ihr das?

Ich habe vor Kurzem unseren Pfarrer einmal gefragt und er hat mir erklärt, dass wir die Auferstehung von Jesus feiern. Ostern ist auch das wichtigste Fest für Christen. Ich dachte immer, dass Weihnachten das größte Fest ist, da wir da immer am meisten Geschenke bekommen.

Der Pfarrer hat mir auch noch erklärt, dass die Glocken am Osterabend auch wieder ganz laut läuten dürfen und auch Essen von allen Leuten an dem Abend geweiht wird. Er hat mich eingeladen mit meinen Freunden in die Kinderstunde am Karsamstag um 10:00 Uhr zu kommen und im Anschluss dürfen wir sogar im Pfarrgarten mit den Kindern Ostereier suchen. Sehen wir uns dort?

Eure Gerti



EINLADUNG MITARBEITER FEST

Freitag, 06. Juni 2025

Beginn: 18:30 Uhr in der Pfarrkirche

Herz Jesu Gottesdienst

**Anschließend gemütliches
Beisammensein im Pfarrhof**